

Schüler der Schule im Rastbachtal trainieren für die Fairplay-Tour

Über 350 junge Menschen aus Schulen aus der Großregion Rheinland-Pfalz, Luxemburg, Belgien und dem Saarland werden bei der karitativen Radtour unter dem Motto „Fair play“ ab 23. Juni 2017 in Birkenfeld für Altersgenossen in Ruanda in die Pedale treten. Die Schule im Rastbachtal ist eine von vier saarländischen Schulen, die an dieser gemeinnützigen Sache teilnimmt. Insgesamt fahren 6 Schüler und 3 Betreuer unserer Schule mit.

Alle Spenden der Tour werden für ein Projekt der Welthungerhilfe in Ruanda verwendet. Die Schüler sammeln vor dem Start für jeden gefahrenen Kilometer Spenden von Firmen und Bekannten. Mit diesen Beiträgen wird in jedem Jahr ein ausgewähltes Schulprojekt in Ruanda, dem Partnerland von Rheinland-Pfalz, gefördert. Mehr als drei Millionen Euro sind so seit der ersten Austragung der Tour

im Jahr 1999

zusammengekommen.

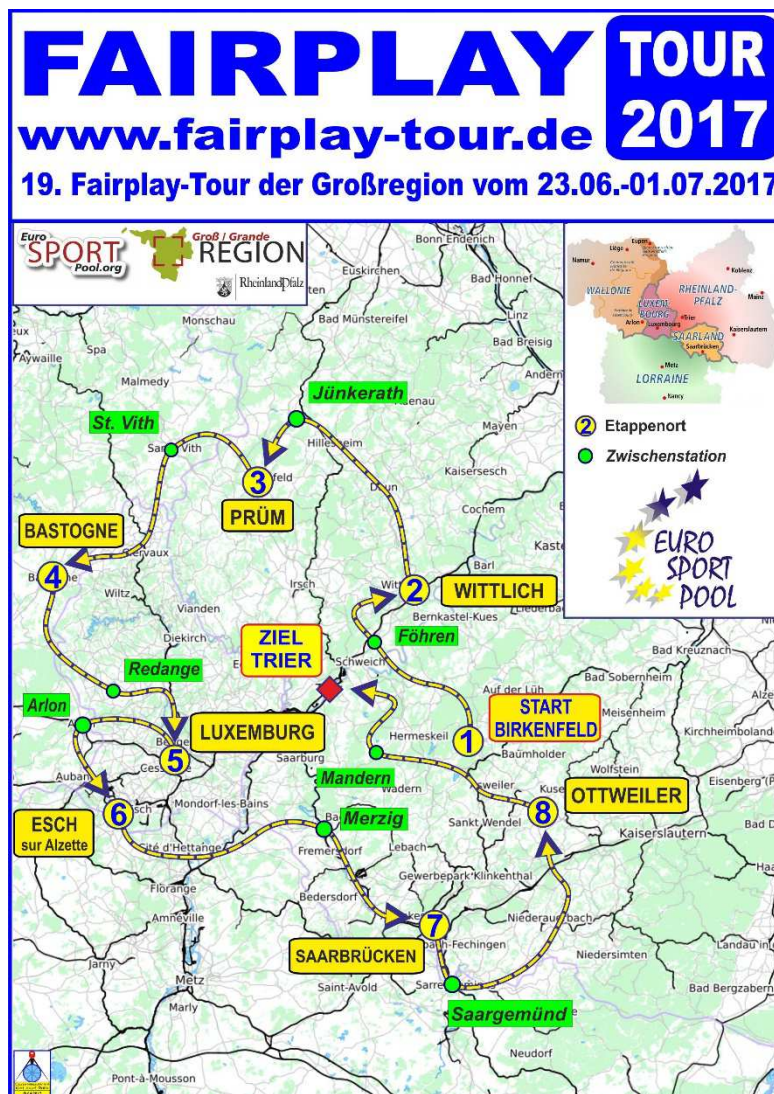
Die einwöchige Fahrradtour hat es in sich, denn insgesamt gilt es, eine 800 Kilometer lange Fahrstrecke und 9000 Höhenmeter zu überwinden.

Die Tour führt durch Rheinland-Pfalz, Belgien, Luxemburg, Frankreich und das Saarland. Am 29. Juli wird auch Saarbrücken Ziel einer Tagesetappe sein. Da heißt es, sich gut vorzubereiten.

Seit Anfang Februar wird von Herrn Thomann, Herrn Sefrin, Frau Backes mehrmals in der Woche ein Fahrradtraining angeboten, um für die Fairplay-Tour zu trainieren.

Während der Tour soll das „Fair

play“, d.h. der vernünftige Umgang miteinander, auch gelebt werden. Es geht nicht darum, als Schnellster ans Ziel zu kommen. Vielmehr helfen stärkere Radsportler schwächeren Teilnehmern und



schieben manche den Berg hinauf. Dieses Schieben und das gegenseitige Helfen müssen auch in den Trainingseinheiten regelmäßig geübt werden.

Das Wichtigste beim Radtraining sei bei aller Anstrengung, dass es Spaß macht und man nie den Grund für die sich selbst auferlegten Strapazen aus den Augen verliert: Den Fairplay-Gedanken leben und Gleichaltrigen helfen, denen es weitaus schlechter geht.

Die Fairplay-Tour wird gemeinsam vom „EuroSportPool“ in Kooperation mit dem „Landessportbund Rheinland-Pfalz“ und der „Europäischen Akademie des Rheinland-Pfälzischen Sports“ ausgerichtet.



Ein Bild vom gemeinsamen Training mit dem TGBBZ- Saar

Bericht: M. Backes